

P r e s s e m i t t e i l u n g

„Rotes Sofa“ zur Wahl in Brasilien

Seit Januar 2019 ist Jair Messias Bolsonaro Präsident von Brasilien. Die Wahl hat eine Zeitenwende im größten Staat Lateinamerikas ausgelöst. Mit Hochdruck setzt die neue Regierung eine ultrareaktionäre Wende um. Viele der neuen Minister kommen aus dem Militär und beziehen sich positiv auf die damalige Militärdiktatur. Waffengesetze werden gelockert, Menschenrechtsaktivisten umgebracht, Journalisten bedroht. Soziale Rechte werden abgeschafft. Die geplante Rentenreform wird besonders die Armen Brasiliens treffen.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Das rote Sofa“ bietet die Linke am Sonntag, 3. Februar, ab 11 Uhr, einen Vortrag und Diskussion zur Frage „Auf dem Weg in die Diktatur? Brasilien unter Bolsonaro“.

Es soll auch darüber informiert werden, warum Bolsonaro die Wahl gewinnen konnte, wer in der neuen Regierung sitzt und welche Möglichkeiten eines demokratischen Widerstands bestehen.

Die Veranstaltung findet im Wintergarten der Geschäftsstelle, Gravelottestraße 28, in Hochfeld, statt. Der Referent Niklas Franzen (Berlin) ist Journalist, hat mehrere Jahre in São Paulo gelebt und zuletzt die Präsidentschaftswahl vor Ort beobachtet.